

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· Produktidentifikator

· Handelsname: **Schriftfarben-Verduennung**

· Artikelnummer: 11415

· Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Verdünnungsmittel

· Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:	AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH Lechstrasse 28 D 90451 Nürnberg	Tel. +49(0)911-642960 Fax. +49(0)911-644456 e-mail info@akemi.de
-------------------------	------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------

· Auskunftgebender Bereich: Labor

· Notrufnummer: Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Tel. +49 (0)911- 64296-59

Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr

Freitag von 07.30 bis 13.30

Toxikologisches Zentrum Zürich Tel.145

· Importeur	Ferrolit AG	Tel. +41 56 204 01 50
	Ried	Fax +41 56 204 01 59
	CH 5420 Ehrendingen	www.ferrolit.ch

2 Mögliche Gefahren

· Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H335+H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 1)

· Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xn; Gesundheitsschädlich

R20-65: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.



Xi; Reizend

R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.



N; Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R10-66-67: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

 · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Wirkt narkotisierend.

 · Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

 · **Kennzeichnungselemente**

 · Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

 · Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

 Xn Gesundheitsschädlich
 N Umweltgefährlich

 · Gefahrbestimmende
Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

 · R-Sätze:

- 10 Entzündlich.
 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
 36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

 · S-Sätze:

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 3 Kühl aufbewahren.
 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 27/28 Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 2)

- 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

· Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
· Chemische Charakterisierung: Gemische

- Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Indexnummer: 607-025-00-1	n-Butylacetat R10-66-67 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	12,5-25%
CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0 Indexnummer: 649-356-00-4	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische ⚠ Xn R65; ⚠ Xi R37; ⚠ N R51/53 R10-66-67 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335+H336	12,5-25%
CAS: 95-63-6 EINECS: 202-436-9 Indexnummer: 601-043-00-3	1,2,4-Trimethylbenzol ⚠ Xn R20; ⚠ Xi R36/37/38; ⚠ N R51/53 R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	12,5-25%
CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4 Indexnummer: 649-330-00-2	Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere ⚠ Xn R65; ⚠ N R51/53 R10-66-67 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H336	12,5-25%
CAS: 71-36-3 EINECS: 200-751-6 Indexnummer: 603-004-00-6	Butanol ⚠ Xn R22; ⚠ Xi R37/38-41 R10-67 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335+H336	<12,5%
CAS: 108-67-8 EINECS: 203-604-4 Indexnummer: 601-025-00-5	Mesitylen ⚠ Xi R37; ⚠ N R51/53 R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335	1-5%

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 3)

CAS: 98-82-8 EINECS: 202-704-5 Indexnummer: 601-024-00-X	Isopropylbenzol ☒ Xn R65; ☒ Xi R37; ☒ N R51/53 R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335	1-5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Indexnummer: 601-022-00-9	Xylol (mix) ☒ Xn R20/21; ☒ Xi R38 R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	1-5%
CAS: 103-65-1 EINECS: 203-132-9 Indexnummer: 601-024-00-X	Propylbenzol ☒ Xn R65; ☒ Xi R37; ☒ N R51/53 R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ STOT SE 3, H335	1-5%

- Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen
· Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- Nach Verschlucken:
- Hinweise für den Arzt:
- Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
 - Kopfschmerz
 - Benommenheit
 - Schwindel
 - Magen-Darm-Beschwerden
 - Übelkeit
- Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in**

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Notfällen anzuwendende Verfahren**
 - **Umweltschutzmaßnahmen:**
 - **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 - **Verweis auf andere Abschnitte**
- Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
 - **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 - **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 - **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 - **Lagerung:**
 - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 - **Zusammenlagerungshinweise:**
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - **Spezifische Endanwendungen**
- Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- An einem kühlen Ort lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
 - **Zu überwachende Parameter**
- Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

123-86-4 n-Butylacetat

MAK	Kurzzeitwert: 960 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³
-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

71-36-3 Butanol

MAK	Kurzzeitwert: 150 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Langzeitwert: 150 mg/m ³ , 50 ml/m ³
-----	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

98-82-8 Isopropylbenzol

MAK	Kurzzeitwert: 980 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 245 mg/m ³ , 50 ml/m ³
-----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

1330-20-7 Xylol (mix)

MAK	Kurzzeitwert: 870 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 435 mg/m ³ , 100 ml/m ³
-----	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- **Zusätzliche Hinweise:**
- Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 5)

· Begrenzung und Überwachung der Exposition**· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter AX

· Handschutz:**Schutzhandschuhe**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

· Handschuhmaterial

Fluorkautschuk (Viton)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Wert für die Permeation: Level \geq 6, 480 min

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Fluorkautschuk (Viton)

Vitoject (KCL, Art No. 890)

· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Fluorkautschuk (Viton)

Vitoject (KCL, Art No. 890)

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Naturkautschuk (Latex)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 6)

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> · <u>Augenschutz:</u> · <u>Körperschutz:</u> | <p>Chloroprenkautschuk
Nitrilkautschuk
Handschuhe aus Leder
Handschuhe aus dickem Stoff</p> <div style="display: flex; align-items: center; margin: 10px 0;">  <p>Dichtschießende Schutzbrille</p> </div> <p>Lösemittelbeständige Schutzkleidung</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

9 Physikalische und chemische Eigenschaften· **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**· Allgemeine Angaben· Aussehen:

Form:	Flüssig
Farbe:	Klar
Geruch:	Fruchtartig

· pH-Wert: nicht anwendbar· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	116°C

· Flammpunkt: 30°C· Zündtemperatur: 340°C· Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.· Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.· Explosionsgrenzen:

Untere:	0,8 Vol %
Obere:	10,4 Vol %

· Dampfdruck bei 20°C: 10,7 hPa· Dichte bei 20°C: 0,86 g/cm³· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:

Nicht bzw. wenig mischbar.

· Viskosität:

Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 100,0 %

· **Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität· **Reaktivität**· Chemische Stabilität· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

· **Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben· **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**· Akute Toxizität:· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische**

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rabbit) >2000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>5 mg/l (rat)

95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol

Oral	LD50	5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	3160 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50	18 mg/l (rat)

64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rabbit)

98-82-8 Isopropylbenzol

Oral	LD50	1400 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	12300 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50/4 h	24,7 mg/l (mus)

103-65-1 Propylbenzol

Oral	LD50	6040 mg/kg (rat)
------	------	------------------

· Primäre Reizwirkung:

- an der Haut: Keine Reizwirkung.
- am Auge: Reizwirkung.
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise: Gesundheitsschädlich
Reizend

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

12 Umweltbezogene Angaben· **Toxizität**· Aquatische Toxizität:**64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische**

EC50	<10 mg/l (daphnia magna)
IC50	<10 mg/l (daphnia magna)
LC50	< 10 mg/l (green alge) >1 - < 10 mg/l (piscis)

95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol

EC50/48h	3,6 mg/l (daphnia magna)
LC50/96h	7,72 mg/l (pimephales promelas)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 8)

64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

EC50	>1 -< 10 mg/l (green alge) >1- < 10 mg/l (bacteria) >1 - < 10 mg/l (daphnia magna)
LC50	>1- < 10 mg/l (piscis)

- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
 - Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
 - Bemerkung: Giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
 - Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 2 (VwVwS): wassergefährdend
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - PBT: Nicht anwendbar.
 - vPvB: Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
 - Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 01 00	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 13*	Lösemittel

- **Ungereinigte Verpackungen:**
 - Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**
- ADR, IMDG, IATA UN1993
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ADR 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., Sondervorschrift 640E (Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere, BUTYLACETATE), UMWELTGEFÄHRDEND

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 9)

· <u>IMDG</u>	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrodesulfurized heavy, BUTYL ACETATES), MARINE POLLUTANT
· <u>IATA</u>	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrodesulfurized heavy, BUTYL ACETATES)

· Transportgefahrenklassen**· ADR**

· <u>Klasse</u>	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
· <u>Gefahrzettel</u>	3

· IMDG

· <u>Class</u>	3 Flammable liquids.
· <u>Label</u>	3

· IATA

· <u>Class</u>	3 Flammable liquids.
· <u>Label</u>	3

· Verpackungsgruppe

· <u>ADR, IMDG, IATA</u>	III
--------------------------	-----

· Umweltgefahren:

· <u>Marine pollutant:</u>	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Nein Symbol (Fisch und Baum)
· <u>Besondere Kennzeichnung (ADR):</u>	Symbol (Fisch und Baum)

· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· <u>Kemler-Zahl:</u>	30
· <u>EMS-Nummer:</u>	F-E,S-D

· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

· UN "Model Regulation":

UN1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., Sondervorschrift 640E (Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere, BUTYLACETATE), UMWELTGEFÄHRDEND, 3, III

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 10)

15 Rechtsvorschriften

· Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· TSCA:

Alle Inhaltsstoffe sind enthalten.

· Nationale Vorschriften:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| · Wassergefährdungsklasse: | WGK 2 (VwVwS): wassergefährdend. |
| · BG-Merkblatt: | M 017 "Lösemittel"
M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe" |
| · VOC EU | 860,0 g/l |
| · VOC Schweiz | 97,50 % |
| · Stoffsicherheitsbeurteilung: | Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt. |

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- | | | |
|--------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| · Relevante Sätze | H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| | H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| | H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| | H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| | H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| | H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| | H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| | H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| | H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| | H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| | R10 | Entzündlich. |
| | R20 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen. |
| | R20/21 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. |
| | R22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| | R36/37/38 | Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. |
| | R37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| | R37/38 | Reizt die Atmungsorgane und die Haut. |
| | R38 | Reizt die Haut. |
| | R41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| | R51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| | R65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |
| | R66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| | R67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

· Datenblatt ausstellender

Bereich:

Labor

· Ansprechpartner:

Elke Hake
Fon ++49 (0)911 64296-59
@mail E.Hake@akemi.de

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Handelsname: Schriftfarben-Verduennung

(Fortsetzung von Seite 11)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent